

Asien: China

Privatreise Baustein - Zu Besuch in Tibet

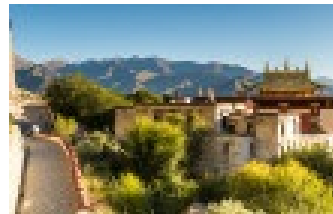
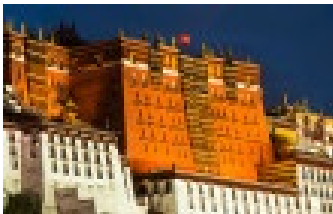
Gummersbach, 17.05.2025

Highlights

- Potala Palast in Lhasa
- Überlandfahrt von Lhasa nach Kathmandu
- Panoramaflug über den Himalaya
- bedeutende Klöster in Tibet: Gyantse, Shigatse, Shegar

Reisebeschreibung

- Reisebaustein - Diese Stipvisite auf dem Dach der Welt führt uns in einer Woche zu landschaftlich einmaligen Plätzen und kulturellen Höhepunkten. Hier besuchen wir die wichtigsten Klöster, den Potala und den Norbulingka. Ein weiterer Höhepunkt der Reise ist die Fahrt auf dem Arniko Highway entlang der höchsten Berge der Welt über mehrere über 5.000 m hohe Pässe hinunter nach Nepal. Unterwegs besuchen wir die Städte Gyantse mit dem berühmten Kumbum Chörten und Shigatse und das Kloster des Panchen Lamas Taschilunpo. Auf dem Weg nach Tingri genießen wir den atemberaubenden Blick auf den Himalaya-Hauptkamm.



Reiseverlauf

1. - 9. Tag Reise Baustein "Zu Besuch in Tibet"

1. Tag: Flug Kathmandu – Lhasa

Abholung am Hotel in Kathmandu (Hotel nicht enthalten) und Transfer zum Flughafen. Der ca. 70-minütige Flug nach Lhasa bietet bei klarer Sicht einen herrlichen Ausblick auf den Himalaya mit den höchsten Bergen der Welt. Unser tibetischer Reiseleiter erwartet uns und wir fahren ca. 90 km auf guter Straße nach Lhasa. -/-

2. Tag: Besichtigungen in Lhasa

Wir besuchen den Jokhang, das Zentrum des tibetischen Buddhismus aus dem 8. Jahrhundert. Spaziergang durch die Altstadt von Lhasa auf dem Barkor, dem Pfad rund um den Jokhang. Am Nachmittag besuchen wir Drepung oder die Sommerpaläste in den Gärten von Norbulingka. F/-

Lhasa: Die heilige Stadt Lhasa liegt auf 3.683 m und wurde im 7. Jahrhundert von Kaiser Songtsen Gampo ge-gründet. Seit der Überlegenheit der Dalai Lamas im 17. Jahrhundert dominiert Lhasa als spirituelles und politi-sches Zentrum in Tibet. Mit der Religionsfreiheit und dem tibetischen Nationalbewußtsein ist heute der Lhasa Jokhang der bedeutendste Pilgerort in Tibet, der von allen Gruppen des Buddhismus besucht wird. Lhasa ist das Zentrum des tibetischen Mandalas und Jokhang ist das Zentrum des Lhasa Mandalas. Jowo Sakyamuni ist der wichtigste Schrein, das am höchsten verehrte Bildnis in ganz Tibet und steht mit Mahakarunika, Maitreya und Tara, den Gottheiten, die Licht aussenden, im Mittelpunkt des Jokhangs.

Barkor, der Pfad der den ganzen Jokhang-Komplex umschließt, führt durch die verwinkelten Gassen und Baza-re der Altstadt von Lhasa

3. Tag: Besichtigungen in Lhasa

Morgens Besuch des Potala, des imposanten Winterpalastes der Dalai Lamas. Nachmittags Besuch des Sera-Klosters, einer der monastischen "Drei Sitze". Übernachtung im Hotel in Lhasa. F/-

Potala: Die majestätische Anlage des Potala, Sitz der Gottkönige, beherrscht das Tal von Lhasa. Der festungs-artige, strahlend weiße Palast war die Residenz der Dalai Lamas und liegt auf dem roten Berg Marpori.

Sera-Kloster: Das Sera-Kloster war eine der vier großen Gelbmützen-Klöster (mit Drepung, Ganden und Tashi Lunpo) und zählt zu den wenigen noch erhaltenen buddhistischen Heiligtümern in Tibet. Sera Gompa wurde 1419 gegründet und 1959 wohnten über 5000 Mönche in dem Kloster

4. Tag: Lhasa – Gyantse

Eine landschaftliche großartige Strecke führt uns in das Tsangpo-Tal über den Kamba-La-Pass zum Yamdrok-Tso-See und über den knapp 5000 m hohen Karo-La-Pass nach Gyantse. Übernachtung im Gyantse Hotel

Yamdrok Tso - der Türkis-See, ist einer der vier heiligen Seen Tibets, die nach dem Glauben der Tibeter von zornvollen Gottheiten bewohnt werden. F/-/

In der Stadt Gyantse liefen die Karawanenwege aus Indien, Nepal, Sikkim und Bhutan zusammen. Gyantse hat den Charme als traditionelle tibetische Stadt noch weitgehend bewahrt. Hier wurden die besten Stoffe und Tep-piche hergestellt. Der Kumbum Tschörten von Gyantse wurde 1418 erbaut und ist einzigartig in der buddhistischen Welt. Der Kumbum repräsentiert einen dreidimensionalen Pfad zu Buddhas Erleuchtung mit subtilen tantrischen Mandalas. Die verschiedenen Tantra-Rituale, für die die Sakya-Schule bekannt ist, wurde hier praktiziert.

5. Tag: Gyantse – Shigatse

Besuch des Gyantse Kumbum aus dem 15. Jahrhundert und das Pelkor Chode-Klosters mit den schönsten Kunstdarstellungen Tibets. Die Ruinen der Festung Gyantse Dzong liegen auf einem Hügel und bieten einen Ausblick auf die interessante Stadt. Kurze Fahrt nach Shigatse. Nach Möglichkeit besuchen wir unterwegs das Shalu-Kloster. F/-/

In Shigatse besichtigen wir Tashi Lunpo, den "Berg des Glücks". Die großartige Klosteranlage des Panchen Lama wurde während der Kulturrevolution verschont. Übernachtung im Shigatse Hotel. Shigatse ist die zweit-größte Stadt Tibets und der Sitz der Panchen Lamas, die als Inkarnation von Buddha Amitabha gelten. Die Panchen Lamas wurden hier in großen Mausoleen bestattet. Tashi Lunpo ist eine der vier großen Gelukpa Gompas und wurde 1447 vom ersten Dalai Lama gegründet. Die goldenen Pagodendächer strahlen im gleichen Glanz wie vor 500 Jahren. In dem riesigen Tempelkomplex leben noch 700 Mönche (einst waren es über 3.000 Mönche). Das Zentrum bildet die Maitreya-Halle mit einer 26 m hohen vergoldeten Statue. Hunderte von tibetischen Pilgern umrunden täglich die Stätte auf dem Lingkor.

6. Tag: Shigatse – Tingri/Shegar

In einem Seitental besuchen wir die alte Sakya Gompa, das Kloster von Kublai Khans Guru. Weiterfahrt nach Tingri/Shegar über Lhatse. Übernachtung im sehr einfachen Hotel oder in einem Gästehaus. F/-/

Die Stadt Lhatse liegt an der Südseite einer weiten, fruchtbaren Hochebene und wird über den Lakpa La-Pass (5.220 m) erreicht. In Shegar liegt ein Komplex von Klöstern der Gelbmützen, die vollständig restauriert wurden. Die Gegend um Tingri bietet eine einmalige Aussicht auf die Nordflanke des Chomolungma (Mt. Everest) und Cho Oyu.

7. Tag: Tingri/Shegar – Zhangmu

Das letzte Mal auf dieser Reise erblicken wir mit dem Cho Oyu, Chomulungma (Mt. Everest) und Shishapangma (Gosainthan) die höchsten Berge der Welt. Fahrt von der Tingri-Ebene über den Thang-La-Pass (5.214 m) durch die "Höllenschlucht" nach Nayalam. Besuch der Milarepa-Höhle. Übernachtung im sehr einfachen Zhangmu-Hotel F/-/

Nyalam ist eine wichtige Handelsstadt auf 3.750 m, die früher zu Nepal gehörte. Nyalam heißt "Pfad zur Hölle" und bezieht sich auf den gewundenen Verbindungsweg durch die Po Chu-Schlucht. An einem Flußufer 10 km außerhalb von Nyalam liegt Mila Puk, eine Höhle in der einst Jetsun Milarepa (1040 – 1123) meditierte. Die Pelying Gompa wurde von nepalesischen Kunsthandwerkern wieder aufgebaut. Die Straße zum Thang La-Pass ist gesäumt von vielen Gebetsfahnen und bietet Sicht auf die höchsten Gipfel des Himalaya. Die Flüsse im Tingri-Tal fließen in den Arun-Fluß hinunter nach Nepal.

8. Tag: Zhangmu – Kathmandu

Nach Erledigung der Zollformalitäten fahren wir im Minibus von Zhangmu über die Grenze durch die Hügellandschaft von Nepal nach Kathmandu. Hinter der Grenze ist die Straße oftmals verschüttet durch Erdbeben, so daß u.U. mit einer mehrstündigen Wanderungen gerechnet werden muß. Hierbei kann man das Gepäck von Trägern tragen lassen (nicht im Reisepreis enthalten). Im Laufe des Nachmittages / abends erreichen wir Kathmandu und beziehen unser Hotelzimmer. F/-/

9. Tag: Kathmandu – individuelle Abreise oder Verlängerung

Je nach gebuchtem Programm startet heute ein Verlängerungsprogramm oder wir werden zum Flughafen gebracht und treten die Heimreise an (kein Programm oder Flug enthalten).

Bitte beachten Sie: Unsere Reisebausteine sind nur in Kombination mit anderen Bausteinen, internationalen Flügen und/oder einer Rundreise buchbar!

Gerne bieten wir Ihnen ein maßgeschneidertes Vor- oder Anschlussprogramm oder die passenden Flüge zu Ihrer Reise an. Sprechen Sie uns einfach an!

[Eine Übersicht zu unseren Tibet Reisen finden Sie hier.](#)

, (0x Frühstück / 0x Mittagessen / 0x Abendessen)



10. - 9. Tag Upgrade auf Hotels in Standard oder Deluxe Hotels

Die Unterbringung in Tibet haben wir in Hotels der einfachen, aber sauberen, Budget Hotels eingeplant.

Auf Wunsch können wir Ihnen gegen Aufpreis auf Standard oder Deluxe Hotels anbieten. Die Aufpreise finden Sie in der Übersicht "Leistungen/nicht enthaltene Leistungen", (0x Frühstück / 0x Mittagessen / 0x Abendessen)

Enthaltene Leistungen :

- alle Fahrten im privaten, nicht klimatisierten Fahrzeug
- Flug Kathmandu - Lhasa
- 1 ÜN in landestypischen Mittelklassehotels im DZ
- 6 ÜN in Budget-Hotels im DZ
- 1 ÜN im Gästehaus im DZ
- Besichtigungen inkl. Eintrittsgelder
- örtl. deutschsprachige Reiseleitung in Nepal
- örtl. englischsprachige Reiseleitung in Tibet
- Mahlzeiten: 8x F

Nicht enthaltene Leistungen :

- Einzelzimmerzuschlag Budget Hotels: 330,- €
- Aufpreis bei Buchung mit Unterbringung in Standard Hotels: 290,- € p.P. im DZ
- Einzelzimmerzuschlag Standard Hotels: 585,- €
- Aufpreis bei Buchung mit Unterbringung in Deluxe Hotels: 390,- € p.P. im DZ
- Einzelzimmerzuschlag Standard Hotels: 685,- €
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; Trinkgelder; persönliche Ausgaben
- China Visum / Tibet Permit, derzeit: 120,- €

Teilnehmer/innen

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €

Viele = Wenige = keine =